

## der Lokale



*Proasma fermada, Ardez.*

Über schotterne Steine das Bahngleis überqueren. Ankommen. Durchatmen. Allgegenwärtig eine Note von Rauch und Lärche. Ebenso Stein, Geiss und Schaf. Heu. Sonne. Auch wenns regnet. Auf dem Weg hinauf. Vorbei an Gärten, gezeichneten Mauern, entlang durch die Gassen. Nie Alles gesehen haben. Immerzu Neues entdecken. Staunen. Ein Blick hoch hinauf. Und von hoch oben, der Blick in die Weite. Ardez. Unverkennbar.

Zentrale Essenz: Räuchernoten/Heu/Vertrautheit

## der Regionale



*Chara lingua da la mamma,*

*tü sonor rumantsch ladin (...)* so die ersten Zeilen des Liedes *Lingua materna*. Eine Hymne auf das Ladin, die Muttersprache. In Wort und Melodie stellt sich unverzüglich eine Verbundenheit ein - zur Natur und zu den Menschen aus dem Tal.

Wer seinem Zauber verfällt, wird wiederkehren.

Zentrale Essenz: Hölzer/Wurzel/Verbundenheit

## der Saisonale



Der Namen der Schwalben, *ils Randulins*

gebührt all jenen, welche beginnend im 14. Jahrhundert das Engadin verliessen, um - im Land wo die Zitronen blühen - das Handwerk der Zuckerbäcker auszuüben. Haben sie sich dort ihre Existenz gesichert, kehrten sie für die Sommermonate heimwärts. Zahlreiche Gebäude berichten es uns noch heute. Mit ihrer Architektur. Und lauscht man den Schwalben, welche grazil durch die Lüfte segeln, kann man den Ruf der Freude über die Wiederkehr erahnen.

Zentrale Essenz: Zitrus/Ferne/Leichtigkeit